

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 104.

Mittwoch den 5. Mai.

1869.

Wegen des Himmelfahrtstages erscheint die nächste Nummer Freitag den 7. d. Mts.

Bekanntmachung.

Montag den 10. Mai Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concursmasse des Sebastian Schön dahier gehöriaen Immobilien, als:

- 1) Stoch.-Nr. 8411 a) ein einstöckiges Wohnhaus 36' lang 24' tief,
b) ein dreistöckiger Hinterbau 23' lang 23' tief,
Nr. 684 des Brandcatasters,
c) Hofraum,
belegen auf dem Römerberg zw. Philipp Edel Wwe.
und Jacob Saueressig,
- 2) Stoch.-Nr. 8412 a) Garten bei dem Hause auf dem Römerberg zwischen
Philipp Edel Wwe und Jacob König, jetzt Jacob
Saueressig,
- 3) Stoch.-Nr. 10,746 a) ein zweistöckiges Wohnhaus $23\frac{1}{2}'$ lang, 25' tief,
b) ein zweistöckiger Trockenschuppen 40' lang, $16\frac{1}{2}'$ tief,
Nr. 1369 des Brandcatasters,
c) Hofraum,
belegen rechts der Platter Chaussee zwischen dem
Weg und Sebastian Schön,
- 4) Nr. 71 der Zurechnung Acker „Weiherweg“ 1r Gewann zwischen einem
Weg und Sebastian Schön,
- 5) Nr. 71b der Zurechnung Acker „Weiherweg“ 1r Gewann zwischen Sebastian
Schön und Herzogl. Domäne,
- 6) Nr. 274 der Zurechnung Acker „Königstuhl“ 4r Gewann zwischen Bely
und Eva Bär und einem Graben,
- 7) Nr. 259 der Zurechnung Acker „Königstuhl“ 1r Gewann zw. Ph. Christ.
Daniel Maurer Wwe. und Heinrich Jakob Berges
öffentliche in dem hiesigen Rathhouse versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. März 1869. Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Am 10. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr soll auf dem Kasernenhofe zu
Biebrich die Dünge Nutzung von 6 Pferden meistbietend versteigert werden.
8605 Königliches Kommando der Unteroffizier-Schule.

Bekanntmachung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus der Königlichen Obersförsterei Platte sollen,

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September e., öffentlich versteigert werden:

1. Am Samstag den 8. Mai e., Vormittags 10 Uhr anfangend, an Ort und Stelle, in den Distrilten Weiden, Eichelberg 1r Theil und Rödchen 1r Theil:

10	Klafter buchenes Brügelholz,
8900	Stück buchene Pländerwellen,
$\frac{3}{4}$	Klafter gemischtes Brügelholz,
25	Stück gemischte Reiserwellen.

Zusammenkunst beim Wiesbadenerhaag am Weher Pfad.

2. Am Montag den 10. Mai e., Vormittags 10 Uhr anfangend, beim Holzhauserhäuschen, in den Distrilten Regelbahn und Bleidens stadierloß 1r, 2r und 3r Theil und Fasanerie 1r Theil:

2	eichene Stämmchen mit 18 Cubifuß,
1	Klafter eichenes Scheitholz,
$1\frac{1}{2}$	Brügelholz,
125	Stück eichene Wellen,
$6\frac{1}{4}$	Klafter buchenes Scheitholz,
7	" Brügelholz,
600	Stück " Wellen,
1	Klafter " Stochholz,
1	" gemischtes Scheitholz,
1	Brügelholz,
475	Stück birkene Wellen,
1	lärchener Stamm mit 18 Cubifuß.

Fasanerie, den 1. Mai 1869.

Der Königliche Obersöster.

243

v. Wizleben.

Hauptwasserleitung zu Wiesbaden.

Die Lieferung der gußeisernen Röhren für die Vertheilung des Wassers in der Stadt Wiesbaden soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Unternehmungslustigen werden ersucht, ihre Offerten bis spätestens den 31. Mai 1. J. Vormittags 10 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Die Submissionsbedingungen liegen auf dem städtischen Bau-Bureau des Morgens von 10 bis 12 Uhr bis zum 31. Mai 1. J. zur Einsicht offen, kann aber auch auf Verlangen durch die Post überschickt werden.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Canz.

Bekanntmachung.

Nachdem die Chaussirung des von der griechischen Kapelle auf den Neroberg führenden Fahrwegs in Angriff genommen worden ist, wird das Gefahren dieses Weges bis zur Beendigung der Chaussirungsarbeiten untersagt.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

Canz.

Bekanntmachung.

Freitag den 7. Mai 1. J. Vormittags 9 Uhr kommen in dem hiesigen Rathausaale allerlei Mobilien, als: Canape, Rohrsühle, ein Schreibpult, eine Kommode, Nachttische, Spiegel, Blumenvasen und sonstige Haus- und Küchengeräthe, eine große Quantität Leinwand, einige seidene Kleider, Desen ic. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 26. April 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Vor einiger Zeit ist im Rathause dahier Zimmer No. 4 ein Regenschirm stehen geblieben und kann von dem Eigentümer dafelbst in Empfang genommen werden.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Ms. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verlebten Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von Wiesbaden die nachbeschriebenen Immobilien im Rathause dahier versteigern lassen, als:

- 1) No. 3983 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus 150 Fuß lang 72 Fuß tief, nebst Hintergebäude und Hofraum mit 23 Ruthen 2 Schuh Flächeninhalt, belegen an der Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse, zwischen Gustav Panthel und Daniel Fausel;
- 2) No. 478 der Zummessung: 35 Ruthen 53 Schuh Acker „Schiersteinerlach“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Friedrich Carl Hahn, gibt $20\frac{1}{4}$ kr. Zehnt- und $19\frac{3}{4}$ kr. Grundzins-Annuität und
- 3) No. 51 der Zummessung: 41 Ruthen 41 Schuh Acker „Neberhoven“ 6r Gew. zw. Georg Reinhard Ehefrau, Dorothee Geyer und einem Fußweg, gibt 23 kr. Zehnt-Annuität.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

8730

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Ms. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Johann Andreas Brenner von hier die nachbeschriebenen fünf Grundstücke in dem Rathause dahier versteigern lassen, als:

- 1) No. 434 der Zummessung: 77 Ruthen 89 Schuh Acker „Langelsweinberg“ 3r Gew. zwischen Heinrich Carl Christian Burk und Carl Blum, gibt $18\frac{1}{4}$ kr. Zehnt-Annuität;
- 2) No. 213 der Zummessung: 26 Rth. 81 Sch. Acker „Bleidenstadterweg“ 6r Gew. (alte Schwalbacher Chaussee) zw. der Domäne und der Chaussee nach Schwalbach, gibt 16 kr. Zehnt-Annuität und hat 7 Bäume;
- 3) No. 234 der Zummessung: 47 Rth. 67 Sch. Acker „Rödern“ 2r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r einerseits und Anton Bouillon und Johann Hezel anderseits, gibt $10\frac{1}{2}$ kr. Zehnt-Annuität und hat 10 Bäume;
- 4) No. 611 der Zummessung: 1 Virg. 25 Rth. 4 Sch. Wiese „Ulterweiher“ 3r Gew. zw. Friedrich Bourbonus und Paul Kühl;
- 5) No. 1726 des Lagerbuchs: 23 Rth. 53 Sch. Acker „Alte Bach“ 2r Gew. zw. Jacob Freinsheim und Josef Wohl.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

8729

Holz-Versteigerung.

Freitag den 7. Mai, Morgens 10 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Gemeindewald:

a) Distrikt Graben:

3073 Stück gemischte Welle;

b) Distrikt Ochsenhaag:

300 Stück gemischte Welle,

2,6 Klafter buchenes Holz und

1100 Stück birkene Pflanzenreiser

zur Versteigerung.

Georgenborn, den 30. April 1869.

147

Der Bürgermeister.

Rosseß.

Dienstag den 11. d. Mts. Morgens 9 Uhr werden in dem Nordenstadter
Gemeindewald, Distrikt Bauwald,
57 eichene Bau- und Werkholzstämme
zum zweitenmal versteigert.

Nordenstadt, den 3. Mai 1869.
8756

Der Bürgermeister.
Nicol.

Holz-Versteigerung.

In dem Walddistricte Fürstenrod im Herzoglichen Park bei der Platte
kommen Montag den 10., Dienstag den 11., Donnerstag den 13. und Freitag
den 14. Mai l. Js, jedesmal Vormittags 9 Uhr, nachstehende Holzquantitäten:
a) ungefähr 575 Klafter buchene Scheitholz,
b) ungefähr 50 Klafter Brügelholz,
c) ungefähr 25,000 Stück buchene Wellen und
d) ungefähr 150 Klafter Stockholz
zur öffentlichen Versteigerung.

Platte, den 29. April 1869.
199

Der Herzogliche Obersöfster.
Köpp.

Notizen.

Heute Mittwoch den 5. Mai, Vormittags 9 Uhr:
Mobilien-Versteigerung der Frau Freinsheim Wwe., Metzgergasse 26. (S. Tgbl. 103.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung eines Pferdes auf dem Mauritiusplatz. (S. Tgbl. 102.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Grundarbeit, Maurerarbeit &c.
bei Vergrößerung des Versorgungshauses für alte Leute, bei dem Herrn
Bürgermeister. (S. Tgbl. 103.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Grasnutzung an den Böschungen, Gräben und
Feldwegen der Stadtgemeinde, in den Distrikten Wellritz, Ueberried und
Auelberg. Sammelplatz am Bullenstallgebäude. (S. Tgbl. 102.)

Bekanntmachung.

Montag den 10. d. M. Vormittags von 9 Uhr ab
sollen in dem Hause Louisestraße 17 dahier Mobilien,
bestehend in Cophas, Tischen, Stühlen, Schränken, Com-
moden, Porzellan, Bettwerk u. s. w. öffentlich meistbietend
versteigert werden.

8604

Von der verehrlichen Kurhaus-Administration dahier 100 fl. als Geschenk
für den Frauen-Verein erhalten zu haben, bescheinigt dankbar
Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Vorstand. 125

Große vollsaftige Messina-Äpfelinen
empfiehlt billigst

Chr. Ritzel Wwe. 8246

Zum Bären in Bierstadt.

Morgen Donnerstag Flügelmusik mit Begleitung.
8751

B. Barth.

Verschönerungsverein.

Wir bescheinigen hiermit dankend, daß neuerdings nachverzeichnete Personen
unserem Verein freiwillig als Mitglieder beitreten sind:

1) Herr Valentin Staadt dahier mit einem Jahresbeitrag von 8 fl.,

2) L. H. Kalkbrenner dahier mit 2 fl.

Die Listen zur Einzeichnung liegen in den hiesigen Buchhandlungen sowohl
als bei dem Unterzeichneten auf.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

Für den Vorstand des Verschönerungsvereins:

Der Schriftführer,

F. W. Käsebier.

61

An alle Bäckergesellen Wiesbadens und der
Umgegend.

Heute Nachmittag um 2 Uhr wollen wir uns zur Besprechung unserer
Gewerkschaftsverhältnisse im Felsenkeller in der Taunusstraße versammeln.
8810 Die Commission der hiesigen Bäckergesellen.



Markt 7.

Heute Morgen treffen wieder ein:

Rheinsalm im Ausschnitt per Pfund 1 fl. 45 kr., im Ganzen 1 fl. 24 kr.,
sowie Maifische, lebende Barben und Musmen rc.

Geschäfts-Eröffnung.

Einer geehrten Nachbarschaft, sowie dem verehrlichen
Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter
dem Heutigen in dem neuen Hause des Herrn Tinnenkohl,

Ellenbogengasse No. 13,

eine Bäckerei

errichtet habe und halte mich bei Bedarf in Schwarz-
und Weißbrot, Milchs rc. bestens empfohlen.

Ich werde stets bemüht sein, das mir gütigst schenkende
Vertrauen zu rechtfertigen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

8825

Hch. Wagner.

Einladung nach Dokheim.

Morgen am Himmelfahrtstage (bei günstiger Witterung) Nachmittags 2 Uhr:
Ausflug in den Wald mit Musik, wobei sich sämtliche Withe beteiligen;
bei ungünstiger Witterung findet im **Gasthaus zur Krone** Flügel-
musik mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet **Fr. Höhn.**

Der ewige Klee auf einigen Acker, nahe bei der Stadt, ist zu verkaufen
Römerberg 34.

8757

W. Hippacher, Nerostrasse 18,

empfiehlt seine sämmtlich gute und reine

Weine

per Litre ohne Glas:

		1. kr.	2. kr.
1865r	Bodenheimer . . .	— 24	
	Niersteiner . . .	— 30	
1868r	" . . .	— 30	
1865r	Erbacher . . .	— 36	
1862r	Geisenheimer . . .	— 48	
	Winkelser Auslese	1 —	
	Rüdesheimer	1 12	
1858r	Hochheimer $\frac{3}{4}$ Ltr.	1 —	
1859r	Rauenthaler $\frac{3}{4}$ "	1 24	

Rothe Weine.

Oberingelheimer . . .	— 48
Assmannshäuser . . .	— 1 —

Moussirende Weine.

1. Qualität . . .	2 —
2. " . . .	1 45
Johannisberger Cabinet . . .	3 —

Sämtliche Weine werden in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Ohm zu billigen Preisen abgegeben.

8806

Frankfurter Bier per Flasche 7 kr., im Glas 4 kr., Apfelswein per Schoppen 4 kr., im Maas billiger, Niersteiner Wein per Schoppen 12 kr. und einen sehr guten Mittagstisch zu 6 und 12 kr. Oberwebergasse 54. 8809

Zum Bären in Bierstadt.

Jeden Tag frischen Maitrank empfiehlt R. Barth. 8751

Apfelswein, ganz vorzüglich für Maitrank, empfiehlt per Maas 12 kr. außer dem Hause. Ad. Kleber, Adlerstraße 10. 8752

Frische Dickmilch mit Rahm kann täglich ins Haus geliefert werden und bittet man Bestellungen des Tages zuvor bis 1 Uhr des Nachmittags abzugeben bei Kaufmann B. Enders, Michelsberg No. 32. 8752

L. Schroth, Spiegelgasse 6.

Genähte Corsetten von 1 fl. an bis zu den feinsten sind vorrätig; auch werden solche jeder Façon nach Maß gemacht. 8798

M^e Dubourg le Paris

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle est arrivée pour 6 jours seulement avec un joli choix de costumes et chapeaux, jupons, corsets etc.

Elle sera visible de 10 heures à 4 heures No. 22 Webergasse, au 2^{ème} Etage. 8821

Landhaus in Wiesbaden.

Ein gutgebautes kleineres Landhaus nebst schönem Garten, mit tragbaren Obstbäumen, ist wegen Wohnortsveränderung billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere auf der Agentur von 305

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Häfnergasse 3 sind zwei alte Violinen und ein Flügel zu verl. 8791

Platterstraße 6 sind Erbenreiser zu haben. 8753

Kartoffeln per Centner 1 fl., per Kumpf 6 kr. zu verl. Nerostr. 21. 8811

Röderstraße 13 im 2. Stock ist ein Adler mit Klee zu verkaufen. 8530

T a g e r completter neuer Betten

von den feinsten bis zu den einfachsten,
sowie im Einzeln Bettstellen jeder Art, Sprungfeder-, Rosshaar- und
Seegrass-Matratzen, Kissen, Plumeaux, Deckbetten, wollene Bett-,
Piqué- und Steppdecken empfiehlt nebst:

Bettfedern, Flaumen, Rosshaare,

Bettdrelle & Barchente, Plumeauxstosse &c.

in hinlänglich bekannter, reiner und preiswürdiger Waare bestens.

Feste Preise unter Garantie zuverlässiger Bedienung.

Reinhard Thoma,

7297

6 Marktstraße 6.

Fräulein M. Wirth, beeidigte Ueberseizerin für die französische, englische, italienische und deutsche Sprache, ertheilt grammatischen Unterricht mit Conversation in den genannten Sprachen.

284

Schwalbacherstraße 31, eine Treppe hoch.

Weisse Stroh-Hüte

in Copot von 24 Kr. an, in rund von 30 Kr. an und höher empfiehlt billigst
in grösster Auswahl

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9

Verschiedene Mütze, schwarzes Tuch zu einigen Mützen, sowie weißen Piques

zu Westen werden billig abgegeben bei

8802

Leihhaustorator H. Händler, Schulasse 2.

Zu verkaufen Röderstraße 16:

ein großer Tisch, ein einhüriges Kleider- und ein großer Küchenschrank, zwei
Kommoden und sonstiges Bettzeug, Strohsack, Kiel, Kissen, Matratzen, Bett-
stellen, Spiegel &c. und verschiedene Damenkleider.

8767

Schuhlager Kirchgasse 20 empfiehlt Schuhwaaren billig, Damenzeug-
stiefeln mit Absatz in schwarz, grau und braun das Paar 2 fl. 48 Kr.

8804

Ein noch neuer sehr schöner Spiegel und ein fast nicht gebrauchtes Tafel-
Clavier zu verkaufen Bahnhofstraße 10. 12.

8770

3 Wagen Kohlenasche können unentgeldlich abgefahren werden Marktplatz 3.

Lauterbach. 8784

Im Theaterhause kann Holz- und Steinkohlenasche abgeholt werden.
Näheres bei J. Wörner.

8812

Neue lackirte ein- und zweischläfige Bettstellen, Strohläde, Seegrassmatratzen
und Kiel, zwei neue Sessel und eine spanische Wand sind billig zu verkaufen
Schillerplatz 3.

8755

Eine Nass. 3 1/2 % Obligation von 500 fl. ist für 415 fl. abzugeben.
Näh. in der Expedition d. Bl.

8774

Ein großer Kesselloffer zu verkaufen Hainerweg 7.

8658

Erbsenreiser zu verkaufen Röderstraße 27.

8686

Bivat Schwoger!!!

Dem guten Freunde C. E....nu in der Schachtstraße gratuliren zum
Geburtstage! Carl sollst leben, Deine liebe Anna daneben, Die aus der
Webergasse dabei, Hoch lebt alle Drei! Was meenst Du!!!

A. H. A. D. J. B. W. Sch. 8773

Feinste Gothaer Cervelatwürste

empfehlen

357

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Lorenz Ackermann, Ellenbogengasse 9, empfiehlt guten Erbacher, Miersteiner und Rothwein, gutes Mittagessen und Kaffee zu jeder Tageszeit, sowie Logis zu billigen Preisen. 8816

Dörrfleisch per Pfund 24 kr. bei **Nicolai**, Stelingasse 23. 8778

Prima Schweineschmalz per Pf. 28 kr., sowie alle übrigen Specerewaaren empfiehlt billig und gut **Carl Windecker**, 8809 Oberwebergasse 54.

Marktberichte.

Frankfurt, 3. Mai. Auf dem heutigen Fruchtmärkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. — kr., Korn 9 fl. 10 kr., Gerste 9 fl. 35 kr., Hasen 9 fl. 12 kr.

Frankfurt, 3. Mai. (Biehmarkt.) Auf dem heutigen Markt waren zugetrieben: 240 Ochsen, 180 Kühe und Kinder, 170 Kälber und 120 Hämme. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	37—38 fl.	2. Qualität	35 fl.
Kühe und Kinder	1. " " "	32—33 "	2. " "	30 $\frac{1}{2}$ —31 "
Kälber	1. " " "	25 "	2. " "	— "
Hämme	1. " " "	27 "	2. " "	24 "

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. Mai 3	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Ägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien) . . .	333,79	333,23	332,71	333,24
Thermometer (Réaumur)	6,0	13,0	8,4	9,1
Dunstspannung (Pariser Linien)	2,80	2,95	3,77	3,17
Relative Feuchtigkeit (Procente)	82,7	48,7	90,6	74,0
Windrichtung.	M.	E.W.	S.W.	
Regenmenge pro □ in par. Cubit".			14" 2"	**)

*) Die Barometerangaben sind auf 0° N. reducirt.

**) Regenmenge von 2 Uhr Nachmittags bis 10 Uhr Abends.

Tageskalender.

Die Bildergallerie

(Wilhelmstraße 7, Pariserre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von 11 bis 4 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer

des Gewerbevereins

(kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 5. Mai.

Versammlung der Bädergesellen Wiesbadens und der Umgegend Nachmittags 2 Uhr: im Gesenkeller, Launusstraße.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Militärmusik.

Local-Gewerbeverein. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Modellirchule.

Frankfurt, 3. Mai.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 47 — 49 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke . .	9 " 54 — 56 "
20 Frs.-Stücke . .	9 " 31 — 32 "
Russ. Imperiales . .	9 " 48 — 50 "
Preuß. Fried.d'or . .	9 " 57 $\frac{1}{2}$ — 58 $\frac{1}{2}$ "
Dukaten	5 " 36 — 28 "
Engl. Sovereigns . .	11 " 55 — 59 "
Preuß. Tassencheine .	1 " 44 $\frac{1}{2}$ — 45 $\frac{1}{2}$ "
Dollars in Gold . . .	2 " 28 — 29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam 99 $\frac{1}{2}$ G.
Berlin 105 $\frac{1}{2}$ G.
Cöln 105 G.
Hamburg 88 $\frac{1}{4}$ G.
Leipzig 105 G.
London 120 G. 119 $\frac{1}{2}$ G.
Paris 95 $\frac{1}{4}$ G.
Wien 96 $\frac{1}{2}$ G.
Disconto 3 $\frac{1}{2}$ % G. (Mit 3 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei,
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(1. Beilage zu Nr. 104)

5. Mai 1869.

Männergesangverein „Concordia“.

Am Himmelfahrtstage Nachmittags (bei günstigem Wetter):

Ausflug nach den Herrneichen.

Sammelpunkt am „Paulinenstift“; Abmarsch präcis 2 Uhr.

Die verehrlichen und aktiven Mitglieder unseres Vereins, sowie Freunde und Gönner desselben sind hierdurch freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

201.

Nur heute im
Grand Café restaurant français
bei **Carl Dasch**, Wilhelmstraße 9:

Repperndorfer Berg-Thal-Bock-Bier.

Restauration Weins.

Morgen Donnerstag den 6. Mai Abends von 6 Uhr an:

Frei-Concert à la Strauss.

Von 5 Uhr an Frankfurter Lagerbier zu 5 kr. per Glas, Bährisches Bier 6 kr. per Glas.

8775

Beau-Site. Garten-Restauration.

Spesen à la carte zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine, täglich frischen Maitrank, vorzügliches Erlanger und Wiener Flaschenbier.
Pompte Bedienung. — Billige Preise.

255

Sonneberg.

Goldene Krone.

Morgen am Christi Himmelfahrtstage: Flügel-
unterhaltung mit Begleitung. B. Noll.

Ein Hôtel, nahe dem Kurhause gelegen, in Bad Homburg ist unter den vortheilhaftesten Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Franco-Offerten unter Chiffre G. T. 632 besorgen die Herren Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.

35

Französische Guipure-Spitzen.

Bon meinem Bruder in Paris ist mir eine große Parthei **ächter Guipures** zum Verkauf überstieft worden und kann ich dieselben, ob schon der Artikel sehr in die Höhe gegangen, bedeutend unter dem jetzigen Preise abgeben.

Bernh. Jonas,

8750

Langgasse 25.

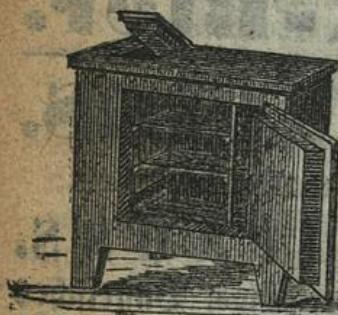
Mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in Herrn- und Damenfragen und Manschetten, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721 **Eduard Kalb,** Langgasse 30.

Den Verkauf meiner

Eisschränke
nach amerikanischem System

habe ich dem Herrn



Fr. Knauer

in Wiesbaden, Neugasse 9,
übertragen, welcher stets Lager davon
unterhält.

Georg Sturm, Möbelfabrikant,
Mainz.

45

Lager Schmiedeisen-ner Träger
bei **Ferd. Harig** in Mainz,
Holzgasse 7. 8548

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen
sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei
99

J. K. Lembach in Biebrich.

Badewanne
von Zink, fast neu, zu verkaufen. Näheres Expedition.

8629

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Schuhwaren bei S. Wolf, Langgasse 38.

8448

Ein sehr gut gebautes, gut rentirendes, als Hôtel garni vorzüglich geeignetes Haus, in bester Lage, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann**,
565 Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermietungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissiōnär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feix.

7087

Alle Arten Maschinenarbeiten, sowohl in als außer dem Hause, werden angenommen unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung von
8681 Geschwister Naurath, Goldgasse 8.

Oberwebergasse Möbel-Verkauf. Oberwebergasse 51.

Ein eleganter Mahagoni-Cauniz wurde mir von einer Herrschaft zum Verkauf übergeben; ferner: ein- und zweihütige Küchen- und Kleiderschränke, Bettstellen, Wiegen mit Läufen, Matratzen, Federbetten, Tische aller Art, gebrauchte nussbaumene Zulegtsche, Küchentische, ein großer Tisch mit Schubladen und Schreibgesächer darauf, Wasch- und Nachttische, Consolschränkchen, drei- und vierstufige neue nussbaumene Kommoden, Mahagoni-Kleiderstöcke, Oelgemälde, Kanape's, Stühle, kleine Spiegel, Schüsselbretter, Wosserbänke &c. &c.; feiner: ein Flügel zu 24 fl., ein weißes, feines Tafeltuch, einige Frauenkleider und Jäcke &c. billig zu verkaufen. Daselbst werden Möbel und Bettwerk zu den möglichst höchsten Preisen angekauft, Gegenstände in Tausch genommen, überhaupt alle Commissionen entgegengenommen, Pfänder auf dem Leihhaus unter Verschwiegenheit angelegt und ausgelöst &c.

8783 Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Parterre rechts.

Bei Friedrich Sewald, Clarendhal, steht eine frischmeliende Ziege zu verkaufen.

8743

Gute Kartoffeln, 5 kr. per Kumpf, Steingasse 35.

8742

Einige Malter gute Kartoffeln werden abgegeben Bahnhofstraße 7.

8734

Steingasse 19 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen.

8736

Guter ewiger Klee von einigen Acren zu verkaufen bei J. Bär,
Kirchgasse 14.

8634

Café Schiller,

Goldgasse Nr. 6.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu
24 und 36 kr. empfiehlt Fr. Wörner. 8744

Im Hof Lindenthal bei Wiesbaden.

Donnerstag den 6. Mai:

Gut besetzte Tanzmusik, ausgeführt von Grun und Gebr. Grun aus Rauenthal.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Hierzu lädt ergebenst ein Jacob Herzteld. 5430

Meinen schwarzen Souchong-Thee, Emmericher Chocolade und seine
Gothaer Gerbelatwurst bringe in empfehlende Erinnerung.
8737

Johann Wolff, Markt Nr. 11.

Erste Qualität Manskartoffeln

werden heute Mittwoch auf dem Markte in kleinen wie in großen Quantitäten
preiswürdig verkauft.

8739

Eine Erfindung von ungeheurer Wichtigkeit ist gemacht, das Naturgesetz des Haarwachsthums ergründet. Dr. Waleron in London hat einen Haarbalsam erfunden, der Alles leistet, was bis jetzt unmöglich schien, er lässt das Ausfallen der Haare sofort aufhören, befördert das Wachsthum derselben auf unglaubliche Weise und erzeugt auf ganz kahlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an schon einen starken Bart. Das Publikum wird dringend ersucht, diese Erfindung mit den gewöhnlichen Marktschreieren nicht zu verwechseln. Dr. Waleron's Haarbalsam ist in Original-Metallbüchsen à 2 fl. ächt zu haben im Hauptdepot von Th. Brugier in Karlsruhe, Kronenstraße 19, und in der Niederlage bei Herrn A. Thilo in Wiesbaden.

8641

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Elise Neubert befindet sich Quintiusstraße 20 in Mainz. 8720

Ein gut erhaltener Flügel aus der Schott'schen Fabrik, ist zu verkaufen
Bierstadterstraße 6. 8732

Patent-Federmatratzen (Sprungfedermatratzen) von 12 fl. und höher
unter Garantie, Sopha's mit Betteneinrichtung, empfiehlt
8745

L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28.

Achten, ein Jahr alten Amfeisenspiritus, sowie Ansatz ist zu haben bei
J. Becker, Römerberg 20 im Hinterhaus. 8723

Es wird Schlüsselblumenthee zu kaufen gesucht Döghheimerstraße 3 im
Hinterhaus. 8718

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Mein Lager ist auf's Vollständigste sortirt in allen Breiten und Arten von **Gardinen**.

Vorzügliche Waare zu festen, billigen Fabrik-Preisen lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen. **G. W. Winter** im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

534

Langgasse No. 2.

Kleiderhandlung von A. Harzheim

empfiehlt einem geehrten Publikum, um einen schnellen Absatz zu erzielen: Complete Anzüge, Jaquet, Hose und Weste, von 15 fl. an und höher, feine Tuchröcke von 10 fl. an,

Buxlin-Jaquets und -Säckchen von 6 fl. an und höher, Buxlin-Hosen von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 fl., schöne Foppen von 5, 6, 7 bis 12 fl., Stoffhosen von 1 fl. 12 kr. an, Comptoirröcke zu 2 fl., Westen von 1 fl. 45 kr. an.

NB. Was nicht vorrätig ist, wird schnellstens nach Maß angefertigt bei **A. Harzheim**, Langgasse 2.

Für die diesjährige Saison empfiehlt eine große und reichhaltige Auswahl in

Sonnenfchirmen & En-tout-cas

in den modernsten und geschmackvollsten Sorten, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten, zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig halte mich im Neuerziehen, sowie bei allen vorkommenden Reparaturen bestens empfohlen.

6674

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Schöne rentable Stadt- und Landhäuser, in guten Lagen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

565

Für Confirmanden

empfehle:

Mull und Jaconets, Nanzoc von 14 bis 36 kr. per Elle,
Mull- und Jaconets-Blousen von 1 fl. 36 kr. bis zu den feinsten,
Shirting, Satin, Piqués zu Unterröcken,
gestickte Einsätze und Garnirungen,
gestickte und leinene Taschentücher,
Corsetten von 48 kr. bis zu den feinsten,
Crinolinen zu allen Preisen,
Schleifenbänder in allen Breiten,
Glace-Handschuhe in ganz frischer Waare, Prima-Qualität,
schwarze Halsbinden von 12 kr. bis zu den feinsten Sorten.

Alles in reicher Auswahl, guter Qualität und billigen, festen Preisen.
5091 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Shirtings & Chiffon

in ausgewählter Waare empfehle ich im Stück
und $\frac{1}{2}$ Stück die Elle zu 10, 11, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18—30.

Piqués, $\frac{1}{2}$ Piqué, Sateens, sowie Mull,
Jaconet, Percale &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter

534 im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

Kunstwascherei in Seide und Wolle.

In der renommierten Kunstwascherei zu Heidelberg ausgebildet, habe ich mich
in hiesiger Stadt zur Ausübung meines nach der neuesten Methode eingerich-
teten Geschäfts niedergelassen. Ich übernehme das Waschen und Bügeln aller
Art von Kleidungsstücken in Seide und Wolle, Tüll, Tarlatan, Crêp de Chine,
Cachemire, gewirkte Shawls, Seidensammet, Spitzen und Blonden in schwarz
und weiß, Hutfedern, Pelzstücke und Herranzügen und liefere demnächst alles
wieder wie neu, sowie alle Arten Handschuhe. Indem ich mich dem verehr-
lichen Publikum hiermit bestens empfehle, sichere ich prompte und billige Be-
dienung zu und bitte mir recht zahlreiche Aufträge gütigst zukommen zu lassen.
Meine Wohnung ist Marktplatz 3.

8132

Lisette Eheseid.

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 kr. an sind zu
haben Ellenbogengasse 10.

3257

Sechs feststehende Gaslampen und eine Lyra-Lampe billig zu verkaufen
Schulgasse 13.

8397

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke d. Grabens:

Herrnhemden in Bielefelder Haemacherleinen und Shirting,
vorzüglich passend,

Engl. leinene Herrnkragen, das Neueste und Feinste,

Manschetten in Leinen und Shirting, zum Doppeltragen,

Bielefelder Leinen- und Shirting-Brustensäze,

Engl. Vorhemden in neuester Façon.

Durch vortheilhafte Einkäufe bin in den Stand gesetzt, zu auffallend billigen
Preisen zu verkaufen.

5092

**Herren-Hemden,
Kragen, Manschetten und Bielefelder Brust-Einsäze**
empfiehlt billigst **Theoder Werner, Langgasse 8e. 1533**

Piqué-Decken

von 3 fl. 12 kr. an bis zu den feinsten, empfiehlt in bester Waare und
großer Auswahl

534 **G. W. Winter im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.**

M. Seck, kleine Burgstraße 12,

empfiehlt zu billigen Preisen: Regen- und Sonnenschirme, Chignons,
vorzügliche Glace-Handschuhe, sowie Dänische (im Dutzend billiger), und ihre
sonstigen in das Buchfach einschlagende Artikel.

8666

En-tout-cas

in guter Seide, double soie, empfiehlt in reicher Auswahl von den
billigsten bis zu den feinsten Sorten

7936

El. Rayss, Kranz 12.

Anzeige.

Unterzeichnete bringen ihre Federn-Heinigungsmaschine in und außer
dem Hause in empfehlende Erinnerung. Bestellungen werden in dem Kurz-
waarengeschäfte der Frau Elise Claes, geb. Kaefelt, Marktplatz 8; bei
Herrn Neugebauer, Manergasse 17, sowie Goldgasse 16 entgegengenommen.

Rath. Fischer, geb. Löffler.

Karol. Neugebauer, geb. Löffler.

Firma: **Geschw. Löffler.**

6357

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie

5748 **W. Gail, Zimmermeister, Dosheimerstr. 29a.**

Ein Landhaus, in schönster Lage, mit Weinberg, Gemüse- und Blumen-
garten ist Wegzugs halber sofort ganz billig unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres Expedition.

6510

Strohhüte

in allen Farben und Facons von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, in schwarz, grau, braun und weiß, für Damen und Kinder, durch sehr vortheilhaftes Einkauf äußerst billig bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Auch werden daselbst fortwährend Hüte zum Waschen und Façonniren angenommen.

4924

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10,

empfiehlt

Decimal- und Roberval-Waagen

zu den billigsten Preisen.

7729

Mein Cabinet zum Haarschneiden und Rasiren

befindet sich bei Herrn C. Müller am Uhrthurm und empfiehle bei pünktlicher Bedienung Abonnements in und außer dem Hause.

7312

Carl Brühl.

Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.

Wer die bewährte Heilmethode des berühmten schweiz. Brucharztes, Krüsi-Altherr in Gais, Kt. Appenzell, kennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen.

105

Neu angekommen bei

Kirchgasse 21 bei Frau Roos wird seine Wasche angenommen und pünktlich besorgt.

8474

English Lessons

An experienced Professor and his Wife desire to give Lessons in the English Language and Literature. 21a Schwalbacherstrasse. 8042

Ein sehr gut rentables Landhaus in den Kuranlagen, als Hotel garni seither benutzt, ist billig zu verkaufen und am 1. October zu übernehmen durch die Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz 8.

565

Dosheimerstraße 2c bei Schreiner Frey ist eine sehr gute, eichene Haustüre, 9' 5" hoch 5' 6" breit, mit vollständigem guten Beschlag, billig zu verkaufen.

8562

Eine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a.

7299

Ein Fuhrmann,

welcher 5 Monate lang ein- und zweispänner Pferde täglich von Morgens 5 bis 9 Uhr beschäftigen will, wird gesucht. Näh. Exped. 8601

Ein zweithüriger Küchenschrank mit Glasaufzatz (neu) ist billig zu verkaufen Michelberg 8 im 3. Stock. 8707

Ein kupferner Waschkessel mit Dreifuß zu verkaufen Hochstraße 27. 8619

Steingasse 25 sind Küferspäne und Kindern zu verkaufen. 8708

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu Nr. 104)

5. Mai 1809.

Bad-Ems.

Eröffnung des Cursaals am 1. Mai.

S. Ortelszberger,

Hühneraugen-Operateur aus London,



schon bekannt durch die glänzenden Heilungen, welche er an hohen Personen vollführte, hat die Ehre anzugeben, daß er gesonnen ist den Sommer in Wiesbaden zu verbleiben. Consultationen in seiner Wohnung, sowie auch in den Häusern, wohin er gerufen wird.

Heilung garantirt in drei Tagen von Hühneraugen d'oeil de perdrix, ins Fleisch gewachsene Nägel &c.

Sprechstunden täglich von 10 bis 5 Uhr Geisbergstraße 6a erster Stock. 7116

Dr. Cerf,

Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,

approbiert in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland, empfiehlt sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und technischen Vorlehrmissen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren &c. kranker Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Wilhelmstraße 8 in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeldlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours, Wilhelmstraße 8 à Wiesbaden. 7117

Im Anfertigen einzelner Zähne, ganzer Gebisse, Ausfüllen hohler Zähne, Kauterisiren, Scarificiren u. s. w. empfiehlt sich bestens

Zahnarzt **Schmidt**, kleine Burgstraße 2.

Sprechstunden von 9—12 und 2 bis 6 Uhr. 8393

Anzeigen in alle in- und ausländische Zeitungen werden besorgt durch die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung (J. Greiß).

Goldgasse 12. Karl Eichhorn, Goldgasse 12.

Hof-Korbmacher,

im Hause des Herrn J. Müller, Hut- & Kappen-Lager, empfiehlt seine dauerhaft und geschmackvoll gearbeiteten Kinderwagen mit 3 und 4 Rädern, zum Schieben, als sehr preiswürdig; Kraulenwagen für Erwachsene zu 36—40 fl. werden in schnellster Zeit geliefert. 8552

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Gönner diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute mein Geschäft eröffnet habe und werde als junger Meister stets bedacht sein, durch geschmackvolle Arbeit und reelle Bedienung mir das Zutrauen der mich Bewohrenden zu erwerben.

Wiesbaden, den 20. April 1869.

7804

Louis Sator jun., Maler & Lackirer,
Hirschgraben № 8.

Eissechränke
eigener und neuester Construktion
von
E. Bernhardt, Spengler,
Schulgasse 3.

Einem geehrten Publikum empfehle ich meine auf's beste und zweckmäßigste eingerichteten Eissechränke.

Die besten Zeugnissen über meine bis jetzt gelieferten liegen vor. 8603

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung.

8572

Karl Sauer, Tapezirer, Nerostraße 11.

2 Neugasse 2. Getragene Damen- und Herrn-Kleider werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export angekauft, sowie Goldborden und Stickereien. 581

Kanape's, große und kleine Kommoden, Wasch-, Nacht- und Pfeiler-schränchen mit und ohne Marmoraufsätze, Kleiderschränke, Zuleg-, ovale, viereckige und Spieltische, Kinder- und große Bettstellen, Spiegel u. s. w. sind billig zu verkaufen 11 Spiegelgasse 11. 8189

Zu verkaufen: 18 Stück große Tischtücher, 3 Dutzend Handtücher, ein Tafeltuch mit 12 Stück Servietten, eine große gewirkte Decke, alles Haushalter Gebild und noch neu. Näheres Expedition. 8070

Fabrik und Lager

aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten ic.

Garantie 1 Jahr. Preise billigst.

H. Dibelius,

Mainz, Sonnengässchen Nr. 3.

2276

Jalousie-Fenster-Rouleaux,

abgepaßt in allen Breiten, mit Blumen- und Landschafts-Malereien, sowie am Stück mit den prachtvollsten Damast-Webereien in größter Auswahl bei

Ant. Fuhr, Ludwigstraße 8 in Mainz.

NB. Eine Parthie $\frac{5}{4}$, $\frac{6}{4}$ und $\frac{7}{4}$ breiter gemalter Shirting-Rouleaux wird zu Fabrikpreisen verkauft.

8273

Parquet-Fabrik & Bauschreinerei,

J. Gerster, Mainz,

empfiehlt ihr Lager in Parquets und Rölläden zu billigsten Preisen, unter Garantie.

6989

Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiede-, Ziegel- und Stückkohlen sind stets zu beziehen und können Bestellungen bei Herrn Peter Bickel, Langgasse 10, für mich aufgegeben werden.

J. K. Lembach in Biebrich. 202

Reiche Auswahl Stickeien

zu billigen Preisen angelommen.

8509

Amalie Sebold, Taunusstraße 9.

Ich beehe mich, einem geehrten Publikum ergebenst anzugezeigen, daß ich vom 1. April ein Geschäft im An- und Verkauf von Juwelen, Gold, Silber und Werthpapieren errichtet habe und halte mich bestens empfohlen.

8494

Philipp Lendle, Adlerstraße 1.

Zwei neue nussbaum-lackierte Bettstellen sind zu verkaufen Marktplatz 3 im Hinterhaus.

8519



Zu verkaufen oder zu vermieten mit oder ohne Möbel ein neu erbautes schönes Landhaus mit Garten, in schönster Lage des Rheingaus, in der Nähe von Erbach. Näheres daselbst bei Herrn Schrapp, Maurermeister.

8515

Zwei in angenehmer Lage neu erbaute dreistöckige Wohnhäuser sind einzeln oder auch im Ganzen zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Auch ist daselbst ein Laubengang mit 3 Pavillons, ganz von eichen Holz, 77' lang 16' tief, billig zu verkaufen. Näheres Wellitzstraße 9, Parterre.

8508

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8. 7311

Eine gebrauchte, dreischubladige, nussbaumene Kommode billig zu verkaufen Hohenstraße 14. 8588

Gustav-Adolf-Verein.

Die verehrlichen Herren, welche den Vollzug der Collecte für den Gustav-Adolf-Verein übernommen haben, werden freundlichst gebeten, die Sache vor Pfingsten noch vollenden und die etwa eingehenden Beiträge an die Herren Dr. Schirm oder Kriegscommissär Schreiner oder Buchdruckereibesitzer A. Stein gütigst abliefern zu wollen.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Röhler, Pfr. 8662

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 2. Mai.

Von Biebrich nach Cöln $7\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.

" " " $9\frac{1}{4}$ " " neue Boote
Humboldt & Friede, Schnellfahrt.

Von Biebrich nach Cöln 10 Uhr Morgens.

" " " $12\frac{1}{2}$ Uhr Mittags, durch die neu eingerichteten Boote.

" " " Coblenz $3\frac{1}{4}$ Uhr Nachmittags.

" " " Bingen $6\frac{1}{4}$ Uhr Abends.

" " " Mannheim 1 Uhr Mittags.

" " " Düsseldorf, Rotterdam 10 Uhr Morgens,
täglich mit Ausnahme Samstags.

" " " London 10 Uhr Morgens Sonntag und
Donnerstag.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

$6\frac{3}{4}$, $8\frac{1}{4}$, $11\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Mai 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

79

Bertina'sche Schreiblehranstalt,

Faulbrunnenstraße 9.

Zu einem mit dem 5. Mai e. beginnenden neuen 16-stündigen Cursus werden Herren und Damen ic. ergebenst mit dem Bemerkung eingeladen, daß jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger Zeit, eine geläufige schöne Handschrift garantirt wird.
Proben können stets eingesehen werden.

95

Mein Bau-Bureau befindet sich von heute an Adolphstraße No. 9, Parterre.

8517

Julius Jppel, Architect.

Eine Frau empfiehlt sich im Kochen, sowohl in der englischen als in der deutschen Küche. Näheres in der Expedition.

8667

Kirchgasse 27. Nonnenhof, Kirchgasse 27.

Vom 3. Mai an Table d'hôte um 1 Uhr. Restauration zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Weine. Frankfurter, Wiener und Erlanger Biere. 8516 Ph. Ditt.

Saalbau Nerothal.

Morgen Donnerstag den 6. Mai, am Himmelfahrtstage:

grosse Tanzmusik.

Anfang 5 Uhr.

Hierzu laden ergebenst ein

J. P. Hebinger. 361

Z u m R ö m e r s a a l.

Morgen Donnerstag den 6. Mai am Himmelfahrtstage, bei ungünstiger Witterung:

Flügelmusik mit Begleitung. 7346

Schwalbacher Hof.

Morgen Donnerstag den 6. Mai, am Himmelfahrtstage:

Flügelmusik mit doppelter Begleitung,

wozu freundlichst einladet

J. Klarmann. 7323

Adolphshöhe.

Täglich frischen Mai-Wein,

himbeerjast und Limonade gazeuse,

Wiener und Nürnbergser Bier,

seine Weine,

ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 kr.,

kalte und warme Speisen,

große, elegante Locale für Gesellschaften,

empfehlen ergebenst

Schneider & Prinz. 7698

Messina-Orangen

8554

billigt bei

F. L. Schmitt, Taurusrstraße 25.

Lagerhaus und Verkaufshalle,

17 Kirchgasse 17.

In meinem sehr geräumigen Magazin werden zu jeder Zeit ganze Mobiliare, sowie einzelne Gegenstände zur Aufbewahrung und zum Weiterverkauf angenommen.

335

C. Leyendecker.

Zwölf junge Hühner mit Hahn sind zu verkaufen. Näh. Exped. 8683

Menche & Becker, Goldgasse 21 in der Muckerhöhle,

empfehlen ihr Lager in
Rauch- & Schnupf-Tabaken, Cigarren & Cigarretten in großer Auswahl.
Wein per Flasche 18, 27, 36, 54 und 1 fl. 12 kr.
Aßmannshäuser Rothwein zu 54 kr.
Parfümerie und Eau de Cologne.
Neu erfundene amerikanische, medicinische Kräuter-Fleckenseife.
Alle Arten Feuerwerkskörper, eigener Fabrik, zu den Fabrikpreisen.
Goldgasse 21 in der Muckerhöhle. 7897

Eisenwaaren-Handlung

von

Abr. Stein

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

L a g e r

von Eisen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Bandeisen, Schloßern, Bändern, Riegeln, Werkzeugen, Messing- und Bronzewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln

A n - u n d B e r t a u f

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn &c. &c.

Auch werden jede Art von Baugegenständen in Eisen und Eisen mit und ohne Modell pünktlichst besorgt. 8359

Schmiedeisene und gusseisene

Gartenmöbel

sowie

eisene Bettstellen

8163

billigst bei

A. Willms, Marktstraße 9.

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Schlachter,

Magazin für Haus- und Kücheneinrichtungen
jeglicher Art.

Dieburger Ird. Kochgeschirr.

Von dem berühmten Dieburger Kochgeschirr habe soeben eine Fuhr erhalten. Meinr. Merte, Goldgasse 5. 8175

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen
durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Wir empfehlen zur Frühlings- & Sommer-Saison unser auf's Reichhaltigste assortirtes Lager in

Kleiderstoffen,

und machen insbesondere auf eine großartige Auswahl **wunderschöner Alpacas, Sultanes, Battistes de laine, Grenadines, Mozambiques, Barèges** &c., die sich durch **ausserordentliche Billigkeit der Preise** auszeichnen, aufmerksam.

Beispielsweise einige Preisnotizen:

1	Robe Mozambique,	15 Ellen zu	3 fl.	30 fr.
1	„ Popeline d'été,	„ „ „	4 "	— "
1	„ Lenos,	„ „ „	5 "	30 "
1	„ Alpaca, feinste Farben,	15 Ellen zu	6 fl.	
1	„ Fil vegetable, Crêpe à soie und Battiste de laine,	15 Ellen zu	7, 8 und 9 fl.	
1	„ Sultane, feinste französische Waare, das Kleid zu	12, 14 und 16 fl.		
	u. s. w.	u. s. w.		

Eine große Partheie bester und neuester französischer Saconias zu 14 fr. per Elle.

Um recht zahlreichen Besuch bitten

Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis - à - vis der Hirschapotheke,

empfehlen:

vorzügliches Frankfurter Lagerbier in großen und kleinen Gebinden; ferner empfehlen wir bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert:

Frankfurter Lagerbier per	$\frac{1}{1}$	Flasche ohne Glas	7½ kr.	
ditto	$\frac{1}{2}$	"	4½ "	
Wiener Lagerbier	$\frac{1}{1}$	"	10 "	
ditto	$\frac{1}{2}$	"	6 "	
Erlanger Lagerbier	$\frac{1}{1}$	"	10 "	
ditto	$\frac{1}{2}$	"	6 "	809

Alle Sorten Mineralwasser

in stets frischer Füllung empfiehlt

8512 Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Tapioca (ächt ostindischen Sago)

per Pf. 16 kr. bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 8555

Roh-Eis und Gefrorenes

empfiehlt E. Rücker, Kirchgasse 25. 8434

Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in $\frac{1}{1}$ Original-Krügen à 10 kr., sowie alle anderen Sorten Mineralwasser

8349 A. Moos, Kirchgasse 19.

Die Spiegelhandlung

8300 von

A. Bauer,

Metzgergasse 14, Metzgergasse 14,
empfiehlt Spiegel, Fenstergallerien, sowie alle in die Vergolderei einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen.

Einige sehr schöne neue **Sophia's, Fauteuils, Chaise longue,**
sowie complete **Betten** habe billig zum Verkaufe.

7879 Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei
7519 Ad. Löb, Langgasse 14.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(III. Beilage zu Nr. 104)

5. Mai 1869.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen das Neueste in:

Putz-Artikeln,

als: **Bänder, Spitzen, Tülle, ächten Pariser Blumen und
Hutfaçons,**

Tüll-Façons per Stück von 6 kr. anfangend, im Dutzend billiger,

Strohhüte in größter Auswahl,

eine sehr große Auswahl in allen Arten

fertigen Hüten,

Putz- und Negligé-Hauben.

Alle Putz-Arbeiten werden angenommen und geschmackvoll angefertigt.

Heinrich Martin,

1869

Wetzergasse 29 und Wetzergasse 18,

bringt auf die bevorstehende Saison seine auf das Vollständigste assortirten

Kleider-Magazine

in empfehlende Erinnerung und verkauft, um sein Lager zu räumen und ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herren- und Knabenanzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu
außerordentlich herabgesetzten Preisen

und empfiehlt, als besonders preiswürdig:

Jacquets und Sackröcke in jedem Muster von 6 fl. — kr. an,

Hosen " " " " 4 " — " "

Westen " " " " 2 " — " "

Schützenröcke, schwarz oder grün eingefäßt, " 4 " 30 " "

Röcke in schwarzem Tuch und Buxlin " 10 " — " "

Haus- und Comptoirröcke " 2 " — " "

Vollständige Knabenanzüge in allen Größen " 2 " 48 " "

Arbeitshosen " 1 " 12 " "

Arbeitshosen und Westen, Drillanzüge, weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

Möbel-Lager,

17 Kirchgasse 17.

533

Der Unterzeichnete empfiehlt sein wohllassortirtes

Möbel-Lager,

von den einfachsten, zu jedem häuslichen Bedarf nöthigen Gegenstände, bis zu den feinsten Luxus-Möbeln, in guter Arbeit und zu billigen Preisen.

Besonders mache auf eine große Anzahl neuer, eleganter completer Herrschafts-, sowie auf einfachere Dienstboten-Betten aufmerksam.

C. Leyendecker.

Nicht zu übersehen!

Um den Beschlusß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 fr. an per Stab,

Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle,

Wollstoffen von 12 fr. an per Elle
in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen **Mantillen** und **Paletots**, sowie gewirkten **Long-Châles** zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

7140

August Jung.

Avis für Hausfrauen.

Prima weiße Kernseife,

" **Aschen-Kernseife,**

" **Harz-Kernseife**

in schöner ausgetrockneter Ware; ferner **Prima weiße**, geruchlose **Schmierseife**, braune **Schmierseife**, **Prima Stearin-** und **Talglichter**, **Soda**, **Stärke**, **Bläue** u. empfiehlt billigst

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,
vormals **E. Wolff**.

7408

Sargmagazin Saalgasse 30.

290

Binger Kaff

in Stücken und gemahlen bei den Vertretern der Fabrik

Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6.

7145

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail**, Dokheimerstraße Nr. 29a,

lieferst billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kaiserl. Königl. Österr. Regie-Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havanna-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havanna, sowie

die Niederlage des General-Depôts



für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmannufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

23131

Moritz Schäfer.

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Verloren

wurde eine weiße Straußfeder auf dem Wege vom Uhrthurm durch die Emserstraße nach dem Schwalbacherhof. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung in der Expedition d. Bl. 8760

Ein goldnes Medaillon, in Buchform nebst Photographie wurde am verflossenen Donnerstag verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen eine gute Belohnung bei Adolph Lobb, Langgasse 14, abzugeben. 8656

Verloren am Sonntag Vormittag in der Nähe des israelit. Todtenhofs ein schwarzer linker Glacehandschuh. Man bittet um Abgabe bei der Exped. 8632

Ein Ladenmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Puz- oder Lingerie-Arbeit wird beansprucht. 8557

L. Cahn, Schustergasse 18 in Mainz.

Ein reinliches Mädchen sucht Monatdienste. Näh. u. Webergasse 4. 8508

Gehüte Kleidermacherinnen werden gesucht. Näheres Lannustraße 49, eine Stiege hoch. 8613

Ein Mädchen nimmt Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern an. Näheres Kirchhofsgasse 9. 8594

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Puzen. N. Steingasse 22, Hinterh. 8759

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Puzen. Näheres Mühlgasse 11, eine Stiege hoch. 8756

Ein Mädchen, welches schön Weißzeugnähen und Ausbessern kann, sucht noch einige Tage zu besetzen. Näheres Steingasse 12, eine Stiege hoch. 8762

Es wird Jemand zur Monatarbeit gesucht. Näh. Exped. 8799

Köchinnen, Bonnen, Jungfern, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen jeder Art mit guten Zeugnissen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 8016

Stellen-Gesuche.

- Ein braves Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird in eine stille Haushaltung zu Kindern nach Biebrich gesucht und kann alsbald eintreten. Näh. Exp. 8338
- Eine tüchtige Restaurationsköchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird in eine hiesige Restauration zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 7992
- Eine Französin sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 8279
- Stiftstraße 6 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 8611
- Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht eine Stelle als Gouvernante oder Gesellschafterin bei einer Dame. Näheres in der Expedition. 8703
- Goldgasse 3 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 8671
- Eine Beamtenwitwe sucht eine Stelle als Haushälterin oder Gesellschafterin bei einem Herrn oder einer Dame. Näheres in der Expedition. 8215
- Gesucht ein Mädchen von 12—16 Jahren zum Austragen eines kleinen Kindes. Näheres Expedition. 8510
- Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausharbeiten versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Wilhelmstraße 10, Bel.-Etage. 8371
- Ein solides, fleißiges Mädchen sucht auf den 10. Mai eine Stelle als Hausmädchen, am liebsten bei Fremden. Näh. Schachtstraße 1. 8740
- Gesucht wird eine ganz gesunde Amme, welche wenigstens 4 Monate gestillt haben muß. Guter Lohn wird gegeben. Näheres bei 8765
- J. Neuburger, Wilhelmstraße 18, Bel.-Etage. 8748
- Ein 14—15 Jahr altes Mädchen vom Lande wird zu Kindern gesucht. Näheres Friedrichstraße 42, 4. Stock. 8764
- Ein stilles, fleißiges Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle. Näheres Wellitzstraße 5. 7925
-
- Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Haus wird bei hohem Lohn sogleich gesucht. Näheres Expedition.

- Ein braves Dienstmädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näh. Häusnergasse 10. 8728
- Ein solides, fleißiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Näheres Röderstraße 14 im 3ten Stock. 8819
- Ein Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt wird gesucht Wilhelmstraße 14. 8786
- Eine gute Köchin wird auf ein Gut in das Rheingau gesucht. Wo, sagt die Expedition. 8747
- Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen und ein braves Mädchen, 16 Jahre alt, welches Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen. Auch sucht ein braver, junger Mensch mit guten Zeugnissen eine Stelle als Hausbursche, Diener oder Herrschafts-Kutscher. Näheres durch Frau Prinz, Stellen-nachweise-Bureau, Oberwebergasse 51. 8783
- Eine perfekte Restaurations-Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 8776
- Eine junge deutsche Wittwe, welche geläufig englisch spricht, sucht eine Stelle zur Bedienung der Badegäste in einem Hotel oder Privathause, und ist mit guten Zeugnissen versehen. Näh. in der Exped. d. Bl. 8803
- Ein tüchtiges Haus- oder Zimmermädchen, welches auch schon in Hotels servirte, sucht für gleich oder später eine Stelle. Näheres Geisbergstraße 14, Parterre. 8807

- Ein braves Mädchen kann sogleich in Dienst treten Saalgasse 20. 8817
 Ein Mädchen aus anständiger Familie wird gegen guten Lohn in einen Laden gesucht. Näheres Expedition. 8808
- Ein Mädchen in gesetztem Alter, das selbstständig kochen kann und gründlich die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen und kann gleich oder auch später eintreten Langgasse 19. 8814
- Gesucht ein braves Dienstmädchen, welches gleich eintreten kann. Näheres Langgasse 9, eine Stiege hoch. 8815
- Ein Mädchen wird gesucht. Näh. große Bargstraße 11. 8772
- Ein ordentliches, gebildetes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei einer Dame oder einer stillen Familie, am liebsten bei Fremden, steht mehr auf gute Behandlung, als auf hohen Lohn. Näh. Häfnergasse 10, Parterre rechts. 8763
- Ein gut empfohlenes Mädchen kann als Zimmermädchen sogleich eintreten. Näheres Frankfurterstraße 12a. 8761
- Ein reinliches Mädchen, in aller Hausarbeit gründlich erfahren, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Eintritt als Hausmädchen gesucht. Näh. Villa Hollandia bei der Dietenmühle. Zu melden von 10—12 Uhr Vormittags. 8780
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. II. Schwalbacherstraße 9 im dritten Stock. 8771
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, Kleider machen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle. Näh. Exped. 8793
- Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in Hotels ersten Ranges war und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Exped. 8797
- Doxheimerstraße 2a wird ein reinliches Mädchen gesucht. 8800
- Gesucht ein anständiges Mädchen, welches Französisch spricht und nähen kann, sowie gute Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen können nachgewiesen werden durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 8769
- Ein Dienstmädchen, tüchtig in Hausarbeit und mit guten Zeugnissen versehen, wird auf gleich gesucht Mauritiusplatz 2, Parterre. 8818
-
- Ein junger Küferbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird in eine hiesige Restauration zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 7991
- Ein braver, wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494
- L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28, sucht einen ordentlichen Lehrling. 8526
- Gesucht ein Hausbursche Häfnergasse 14. 8645
- Gesucht 2—3 tüchtige Tapezirergehülfen bei Chr. Catta, Saalgasse 26. 8621
- Ein Tapezirer-Gehülfe**
- auf seine Möbelarbeit wird für immerwährende Condition gegen Gehalt von 1 fl. 30 kr. bis 1 fl. 36 kr. pro Tag gesucht von
- J. Lauenstein, Römerberg 15 in Frankfurt a/M. 35
- Ein Junge kann in die Lehre treten bei
- J. Naunheim, Glaser, Steingasse 14. 8631
- Ein Bäckerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 8599
- Ein Kellner mit guten Zeugnissen gesucht Naturheilanstalt Nerothal. 8676
- Ein Kellner sucht auf Sonntags eine Aushilfsstelle. Näh. Hochstätte 30. 8691
- Ein Schreinerlehrling wird gesucht Mauergasse 7. 8596
- Ein Junge kann in die Lehre treten bei
- J. Leimer jun., kleine Schwalbacherstraße 9. 8585
- Kirchhofsgasse 12 wird ein Schneiderlehrling gesucht. 8795
- Ein Junge wird gesucht Bahnhofstraße 7. 8734

Für Schneider!

Tüchtige Arbeiter, in und außer dem Hause, sowie ein Tagschneider finden dauernde Beschäftigung Goldgasse 23. 8792

Ein tüchtiger Tagschneider gegen guten Lohn und bei einer sicheren Anstellung für das ganze Jahr gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 8785

Schneidergesellen, 35

Tüchtige Arbeiter, werden auf dauernde Beschäftigung gesucht. Jaquels bezahlt mit $5\frac{1}{2}$ — $7\frac{1}{2}$ fl., Hosen und Weste mit 1 fl. 24 kr. bis 1 fl. 36 kr. Reisegeld wird vergütet. Offenbach a. M., Ecke der Dom- u. Herrnstraße.

Für Schneider.

Gute und tüchtige Rock-, Hosen- und Lagarbeiter werden gegen hohen Lohn in und außer dem Hause auf dauernde Beschäftigung gesucht von

H. Haas, Webergasse 22. 8446 Ein junger Mann, welcher Haus- und Gartenarbeit versteht, serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näh. Lehrstraße 5, Parterre. 8754

Ein zuverlässiger Diener, eine Hotels-Köchin, Blügelmädchen, sowie ein selbstständiges Mädchen, welches das Serviren versteht, suchen Stellen. Das Nähere kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 8781

Ein junger, gewandter Kaufmann, welcher das Spezerei- und Eisenwaren-Geschäft erlernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres in der Expedition. 8777

Für das Bureau eines Baugeschäftes wird ein mit den nöthigen Vor-kenntnissen versehener junger Mann in die Lehre gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 8738

Mehrere tüchtige Mechaniker, geübt auf Nähmaschinen, finden dauernde Beschäftigung in der Nähmaschinenfabrik 235 von Aug. Sternberger.

Ein Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei H. Sulzer, große Burgstraße 10. 8822

Chr. Georg, Webergasse 39. Ein pensionirter Nassauischer Diener sucht Beschäftigung, am liebsten als Portier oder Aufseher an einer Villa oder als Lohndiener in einem Gasthof oder als Diener bei einem Herrn oder einer Dame. Näh. Exped. 8749

Ein tüchtiger Hausbursche gesucht bei

Es wird eine gute Hypothek von 18000 fl. und pünktlicher Zinszahlung in hiesiger Stadt zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 8525

Wir können verschiedene Capitalien zum Ausleihen auf gute Hypotheken nachweisen.

Kremer & Diez, Friedrichstraße 6. 8761

Haus zu mieten gesucht,

unmöbliert, in guter Lage, zum Zwecke des Wiedervermietens auf längere Dauer. Adressen unter A. W. bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 8629

Eine Beamten-Familie ohne Kinder sucht in einem anständigen Hause auf 1. Platz eine Wohnung von 2 bis 4 Zimmern nebst Zubehör. Offerter werden unter A. W. poste restante Wiesbaden erbeten. 8790

Eine unmöblierte Stube wird auf sogleich zu mieten gesucht für jährlich 48—60 fl. Näh. Schulgasse 11, Parterre. 8768

Adlerstraße 17

ist ein kleines Dachzimmer zu vermieten.	8741
Döheimerstraße 8 im Vorderhause ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet an einen Herrn zu vermieten.	8801
Döheimerstraße 14 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten.	8746
Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm.	7247
Frankfurterstraße 5a ist ein Zimmer mit Kost zu vermieten.	8520
Friedrichstraße ist ein Salon, Schlafzimmer, Keller und Dachkammer gleich zu vermieten. Näheres Stiftstraße 3.	8694
Friedrichstraße 6 ist eine freundliche, unmöblirte Wohnung sofort zu verm.	8820
Goldgasse 17 sind möblirte Zimmer an Arbeiter zu vermieten.	8709
Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut parterre, 6 Zimmer enthaltend, an stille Miether vom 5. Mai ab zu vermieten. Auf Wunsch kann auch eine Küche nebst Zubehör beigegeben werden.	7254
Helenenstraße 1 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten.	7225
Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm.	8209
Kirchgasse 15a im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer zu verm.	8758
Kirchgasse 25, eine Treppe h., rechts ist ein möbl. Zimmer zu verm.	7694
Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten.	6269
Kirchgasse 29 ist ein einfach möbl. Zimmerchen mit Kost zu verm.	8213
Kirchhofsgasse 9 ist ein möblirtes Zimmer an einen auch zwei Herren zu vermieten.	8728

Logis zu vermieten.

Kirchhofsgasse 12 im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und wenn nötig eine Mansarde auf 1. Juli d. J. zu verm.	8795
Langgasse 8d sind zwei Zimmer mit Balkon möblirt auf sogleich zu ver- mieten.	8717
Ludwigstraße 10 sind zwei Zimmer mit Küche, Keller und Mitgebrauch der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten.	8731

Mainzerstraße 4 Bel-Etage

sind 2 Salons mit Balkon, 5 geräumige schöne Schlafzimmer, Küche und Mansarde fein ausmöblirt, nebst 2 Keller, Waschküche und Mitgebrauch des Gartens und Bleichplatzes vom 1. Mai an zu vermieten.	6807
Marktstraße 28 ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.	8437
Nerostraße 20 ist ein möbl. Zimmer auf gleich billig zu vermieten.	8456
Nerostraße 29 im 3. Stock ist ein Stäbchen mit Bett an eine stille Person zu vermieten.	8789
Röderstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. Juli zu verm.	8722
Schwalbacherstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	8726

Das Landhaus Sonnenbergerstraße 8

ist ganz oder auch getheilt sofort möblirt zu verm.	8735
Steingasse 21 ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu verm. Auch kann zugleich ein Arbeiter an einem Zimmer Theil haben.	8733
Ecke der Steingasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	8391
Tannusstraße 55 Bel-Etage sind 4-5 schön möblirte Zimmer zu ver- mieten.	8561

Wellriegstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm.	8357
In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung auf den 1. Mai zu vermieten. Näh. Exped.	500
Salon und Schlafzimmer, kein möblirt, zu 15 fl. per Monat zu vermieten. Näheres Expedition.	8252
In der Nähe der Trinkhalle sind zwei große Parterre-Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition.	8788
Ein Laden ist zu vermieten Michelsberg 5.	8795

Zu vermieten	
3 große, schön möblirte Zimmer. Näheres in der Expedition.	8787

Möblirte Wohnungen,

möblirte Villas, Landhäuser, sowie elegant möblirte Etagen und kleinere Wohnungen sind in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von

F. Baumann, 565

Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königlichen Palais.

Ein freundliches möblirtes Zimmer in der Nähe des Cursaals ist gleich zu vermieten. Näheres Expedition.

6135

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlaftelle erhalten Nerostr. 15, Hinterh. 8593

Ein Schüler kann noch Kost und Logis erhalten in einer bürgerlichen Haushaltung. Näheres Expedition.

8699

Zwei reinl. Arbeiter können Schlaftellen erhalten Steingasse 19 im 2. Stock. 8824

Evangelische Kirche.

Himmelfahrt.

Frühgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Lohmann.

Haupigottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conrad.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Ohly.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Ziendorf.

Katholische Kirche.

Fest Christi Himmelfahrt.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 $\frac{1}{2}$, 6 und 11 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, feierliches Hochamt mit Predigt und Umgang um den Louisiplatz 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Vesper.

Mittwoch Abend 8 Uhr ist Mai-Andacht.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.
Christi Himmelfahrt, Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Pfarrer Hein.